

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 83 (2005)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Vorstand

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorstand

### Spuren legen –

### der neue Tourenchef stellt sich vor



Vor vielen Jahren...: Ich traue dem Schnee nicht, äussere meine Zweifel. Und ich bin von der Zuversicht des Tourenleiters nicht restlos überzeugt. Ich bleibe zurück, die Gruppe geht weiter. Die Schneedecke hält, die Gruppe erreicht bald den Grat. Ich mache mich nun auch auf den Weg nach oben. Offensichtlich hatte ich Unrecht mit meinem Unbehagen. Die kurze Zeit auf dem Gipfel vergeht rasch. Die Gruppe macht sich an die Abfahrt, schwingt durch den Abhang unter dem Gipfel und erreicht wieder die kleine Anhöhe, von der sie vor zwei Stunden gestartet ist. Da löst sich hinter ihnen mit einem lauten Knall ein Schneebrett und reisst die Spuren, die sie eben in den Schnee gelegt haben, in die Tiefe.

Dieses Erlebnis zeigt, dass es – gerade als Teilnehmer einer Clubtour – wichtig ist, den Mut zu haben, sein Unbehagen auszudrücken. Und der Tourenleiter/die Tourenleiterin hat darauf einzugehen.

Was will ich damit sagen? – Während einer Skitour oder auf einer Berghochtour sind die Mitglieder einer Gruppe aufeinander angewiesen; sie schützen und sichern sich gegenseitig. Dies braucht und gibt Vertrauen. Es ist ein Er-

lebnis, in einer Gruppe in der Natur zu sein. Denke an den schönen Morgen, wenn du den Schneesack hochziehst und bei der Abfahrt selber die Spuren durch den unberührten Schnee legst!

Zu meiner Person: gut 50 Jahre jung, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, im Agrarbereich tätig. Hobbies: Gemeindepolitik und Alpinismus (wobei ich beim Letzteren die Natur dem PC vorziehe).

Im Jahre 2004 habe ich verschiedene Tourenchef-Aufgaben von Thomas Benkler übernommen. Thomas musste aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten, hat aber noch sehr viele Arbeiten im Hintergrund geleistet. Ich freue mich auf die verantwortungsvolle Aufgabe und wünsche mir eine gute Zusammenarbeit mit den Tourenleiterinnen und Tourenleitern. Euch allen wünsche ich feine Bergerlebnisse!

*Urs Gantner*

### **Auf 3250 m.ü.M bauen. (Hollandiahütte SAC)**



Der Bau der Hollandiahütte stellte grosse Anforderungen an die Planung. Mit unserer langjährigen Erfahrung gelang dieser Bau - so gut wie diejenigen im Flachland. Eine sorgfältige Planung lohnt sich - wir bürgen dafür.

Weiss + Kaltenrieder AG  
Architekturbüro SIA  
Wylstrasse 61, 3014 Bern  
031 / 332 30 71